

Nina Ort

# Wie wir Ideen klar machen

Die Semiotik von Charles S. Peirce  
zur Einführung

88 Seiten · broschiert · € 19,90

ISBN 978-3-95832-374-2

© Velbrück Wissenschaft 2024

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
I. Wie Zeichen entstehen . . . . .	9
I.1 Was auf uns wirkt, wirkt als Zeichen . . . . .	9
I.2 Geringere und weitreichende Wirkungen . . . . .	14
I.3 Eindrücke verarbeiten, bedeutet Schlüsse zu ziehen . . . . .	15
I.4 Das Zeichen im engeren Sinne: Ikon, Index, Symbol . . . . .	22
I.5 Was sind die Objekte unserer Erfahrung? . . . . .	28
I.6 Was ist also ein Zeichen? – Ein Zeichenprozess! . . . . .	32
2. Wie Zeichenprozesse entstehen . . . . .	40
2.1 Wie werden aus Wirkungen Überzeugungen? . . . . .	40
2.2 Wahrnehmungen und Wahrnehmungskategorien . . . . .	42
2.3 Die Vernünftigkeit der Realität . . . . .	45
2.4 Drei Methoden zur »Festigung der Überzeugung«.... . . . . .	48
2.5 ... und die wissenschaftliche Methode . . . . .	55
2.6 Der soziale Impuls: Konsensfindung . . . . .	60
2.7 Deduktion im populistischen und ideologischen Diskurs . . . . .	62
2.8 Warum kann die populistische Deduktion gelingen? . . . . .	66
2.9 Aber es wird doch um <i>Etwas</i> gestritten!?. . . . .	70
Appendix . . . . .	78